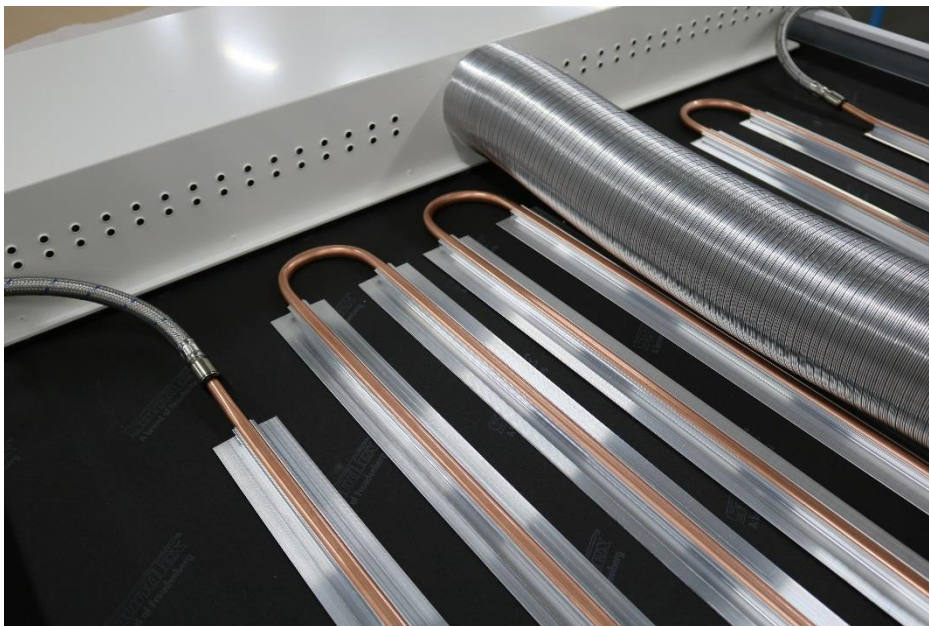


Dieses Dokument ist geistiges Eigentum der PMS Systemtechnik GmbH und darf ohne ausdrückliche Genehmigung nicht vervielfältigt oder bearbeitet werden. Die abgebildete Deckenvariante sowie technischen Parameter sind nur beispielhaft und werden projektspezifisch festgelegt und im Angebot fixiert.



**climatt®** Metallakustikdeckensegel mit Lüftungshaube  
zur Abführung von Kühl- und Heizlasten



**climatt®** Kühlmodul CU mit Lüftungshaube

## Material

### Unterkonstruktion:

- Einhängprofile aus verzinktem Stahlblech, befestigt an der Rohdecke mittels Gewindestangen

Kühl- und Heizelement:

- Kupferrohrregister 10x0,5mm mit variablem Achsabstand, eingepresst in Aluminium  
Wärmeleitprofile mit Breite 50mm, eingeklebt in Metalldeckenplatten

Metalldeckenplatte:

- Metalldeckenplatte aus pulverbeschichtetem verzinktem Stahlblech, Materialstärke 0,7mm, perforiert oder glatt, mit schwarzem Akustikvlies und rückseitig integrierten Abhängetraversen aus verzinktem Stahlblech
- Farbe: Standard RAL 9010, andere Farben sind auf Wunsch verfügbar
- Perforation: Standard RG 2516, andere Perforationen sind auf Wunsch verfügbar

Lüftungshaube:

- Lüftungshaube aus pulverbeschichtetem verzinktem Stahlblech, Bundkragen mit Gummilippendichtung im Durchmesser 100mm
- Farbe: Standard RAL 9010 oder verzinkt

**Technische Daten**

Leistungsangaben:

Berechnung der Kühlleistung mit Belüftung 40m<sup>3</sup>/h, 18°C:  $Q = 16,575 * \Delta T^{0,9935}$

Kühlleistung, bezogen auf die aktive Deckenfläche ( $\Delta T = 10K$ ): 163 W/m<sup>2</sup>

Berechnung der Heizleistung mit Belüftung 40m<sup>3</sup>/h, 18°C:  $Q = 13,495 * \Delta T^{1,0249}$

Heizleistung, bezogen auf die aktive Deckenfläche ( $\Delta T = 15K$ ): 217 W/m<sup>2</sup>

Schallabsorption Deckensegel:

Je nach Belegung mit Kühltechnik und Mineralwolle sind Schallabsorptionswerte von  $a'_w = 0,70$  bis  $a'_w = 1,10$  möglich.

Hydraulische Zusammenschlüsse:

Die Kühl- und Heizelemente werden untereinander mittels Verbindungsschläuchen in Reihe geschlossen, sodass sich ein maximaler Druckverlust von ca. 30 kPa je Regelzone einstellt.

Installationen:

Die Integration von Leuchten, Sprinklern, Lautsprechern, Lüftungsauslässen etc. ist problemlos möglich und werden bereits bei der Planung des Belegungsgrads berücksichtigt.